



3. Ergänzungs-Vorlage

Finanzausschuss

Sitzungsdatum: 22.11.2007

Kreisausschuss

Sitzungsdatum: 26.11.2007

Kreistag

Sitzungsdatum: 13.12.2007

Vorlage Nr.: E3-0130/2007/II

Tagesordnungspunkt	- öffentlich -
Betreff: Kooperation zwischen der Kreiskrankenhaus Gummersbach GmbH und der Kreiskrankenhaus Waldbröl GmbH	
Beschlussvorschlag: entfällt	

Der Sachverhalt ist auf der Rückseite dargelegt.

Finanzielle Auswirkungen des Beschlusses:		
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen
Kosten €	Haushaltsstelle	Haushaltsjahr
Vorgesehen im	<input type="checkbox"/> Verwaltungshaushalt	<input type="checkbox"/> Vermögenshaushalt
	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung	<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung

SACHVERHALT

Die Gesellschafter der Kreiskrankenhäuser in Gummersbach und Waldbröl, der Oberbergische Kreis, der Landschaftsverband Rheinland sowie die Städte Gummersbach, Waldbröl und Wiehl, streben die Gründung einer gemeinsamen Betreiberholding mit der Bezeichnung Klinikum Oberberg GmbH an. Ziel der Gesellschafter ist die langfristige Sicherstellung der Versorgung an den Standorten Gummersbach und Waldbröl auf hohem Qualitätsniveau in kommunaler Trägerschaft durch Errichtung dieser Betreiberholding.

Der Holding wird die Aufgabe obliegen, die Aktivitäten der beiden Krankenhäuser im medizinischen und nichtmedizinischen Bereich aufeinander abzustimmen und Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit durch Synergieeffekte zu verbessern. Die Betreiberholding verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke mit dem Ziel einer hochwertigen medizinischen Versorgung der Bevölkerung.

Zur Zeit werden die erforderlichen Verträge, insbesondere die Gesellschaftsverträge und ein Konsortialvertrag, in Verbindung und Abstimmung mit allen Beteiligten erarbeitet. Diese Verträge liegen in endgültiger beschlussreifer Form noch nicht vor. Gegebenenfalls soll über eine Vorlage zur Gründung der Holding in Sondersitzungen des Finanzausschusses, des Kreisausschusses und des Kreistages im Januar 2008 beraten werden.

In der Sitzung wird über den aktuellen Sachstand berichtet.

gez.

Hagen Jobi
-Landrat-

gez.

Werner Krüger
-Dezernent-